

Die Gefährdungsbeurteilung

Grundlagen, Konzept & Umsetzungsmöglichkeiten

KLAUS SCHÖNE

Institut für Lehrgesundheit

Institut für Arbeits-, Sozial- und Umweltmedizin, Universitätsmedizin Mainz

Gliederung

- Ausgangslage und Definition
- Methoden zur Erfassung und Bewertung von Gefährdungen
- Der Prozess zur Gefährdungsbeurteilung
- Zusammenfassung - Diskussion

Definition - Beurteilung der Arbeitsbedingungen

Gefährdungsbeurteilung ist...

- ...ein **Prozess** zur systematischen **Erfassung und Bewertung** relevanter Gefährdungen am Arbeitsplatz,

*Eine **Gefährdung** kann sich insbesondere **ergeben** durch:*

***Gestaltung Arbeits-
stätte/-platz***

***physikalische, chemische
und biologische
Einwirkungen***

***Gestaltung
Arbeitsverfahren***

***unzureichende
Qualifikation***

***psychische
Belastungen***

„EINE GEFÄHRDUNGSBEURTEILUNG“

Definition - Beurteilung der Arbeitsbedingungen

Gefährdungsbeurteilung ist...

- ... ein **Prozess** zur systematischen **Erfassung und Bewertung** relevanter Gefährdungen am Arbeitsplatz,
- ...die **Grundlage** aller Präventionsmaßnahmen im Arbeits- und Gesundheitsschutz,
- ...durch den Arbeitgeber zu erstellen, zu dokumentieren,
- ...**regelmäßig** zu überprüfen und ggf. geänderten Bedingungen anzupassen.

... Wahrnehmung der sozialen Verantwortung / Fürsorgepflicht gegenüber Bediensteten und Schüler*innen!

... das Vorurteil

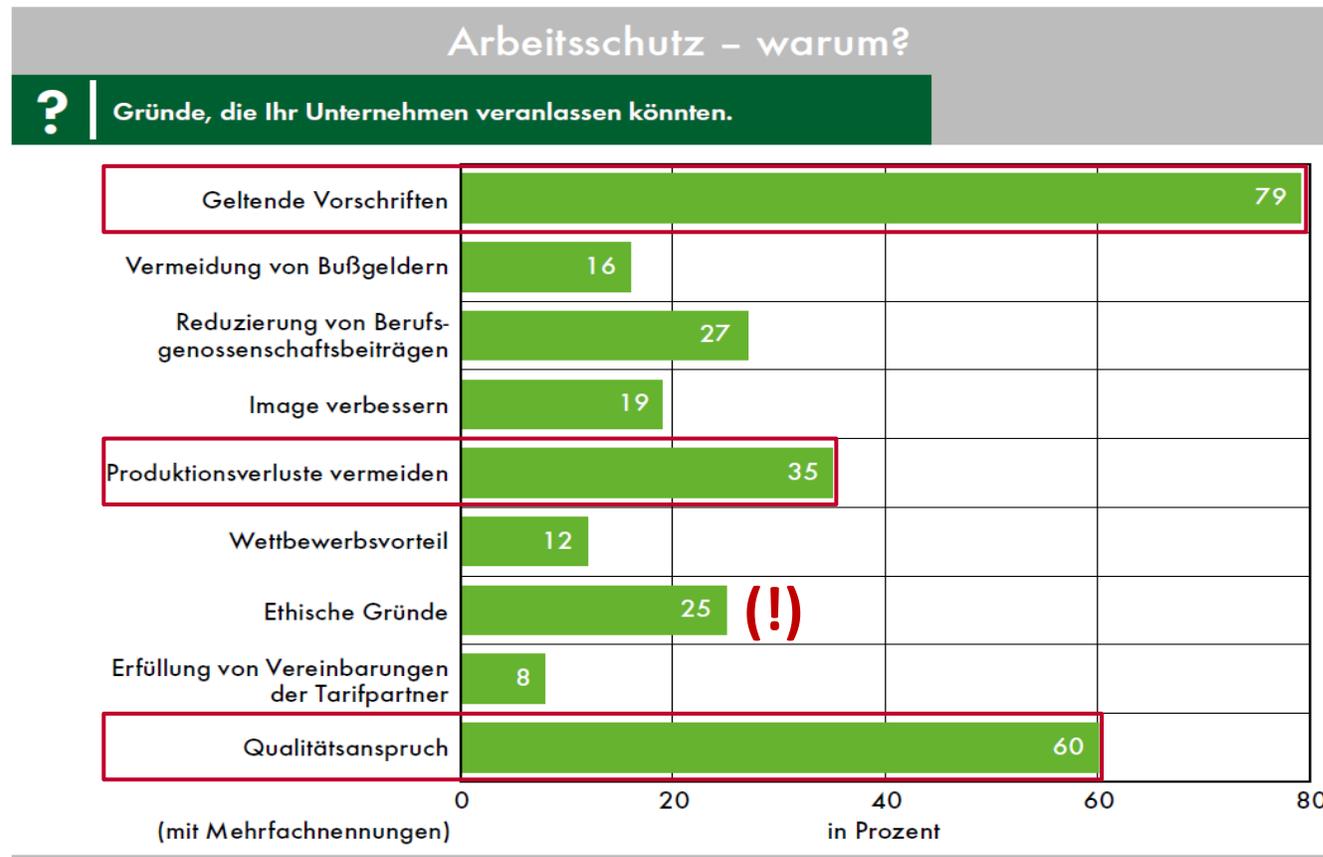
Vorschrift

hoher Zeit- und
Personalaufwand

Kompliziert

Kostenverursacher

„Motivation zur Prävention“

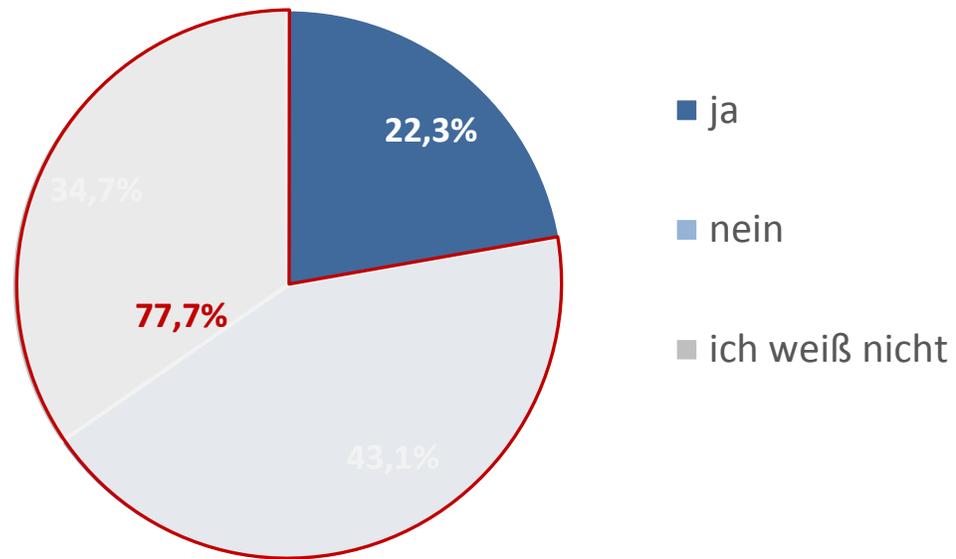


Befragt wurden 809 Organisationen verschiedener Branchen:

- Öffentlicher Dienst/ Verwaltung
- Dienstleistung und Handel
- Industrie
- Kfz-Gewerbe
- Sonstige (Bau, Energie, Transport etc.)

Gefährdungsbeurteilung an Schulen aus RLP

An unserer Schule wird die gesetzlich geforderte Gefährdungsbeurteilung (§ 5, 6 ArbSchG) regelmäßig durchgeführt bzw. aktualisiert (n= 130 Schulleiter*innen).



O-Töne von Schulleitungen zur Frage: *Warum liegen keine dokumentierten Gefährdungsbeurteilungen an der Schule vor?*

1. „Die Pflicht zur Durchführung der Gefährdungsbeurteilung war mir bisher nicht bekannt.“
2. „Die Durchführung war aus zeitlichen Gründen nicht möglich.“
3. „...Kürzliche Wechsel in der Schulleitung.“

Verantwortungen & Akteure

| Partner | Äußerer Schulbereich | Innerer Schulbereich | Partner |
|---|--|---|--|
| Sicherheitsingenieure und Betriebsärzte (u.a.m.) | <p style="text-align: center;">Sachkostenträger Kommune, Kreis, Land</p> <p style="text-align: center;">„Als <u>Schulsachkostenträger</u> müssen Sie in Ihren Schulen für <u>Ihre Beschäftigten</u>, für die <u>Schülerinnen und Schüler</u> sowie für die <u>ehrenamtlich Tätigen</u> die Gefährdungsbeurteilung durchführen.“</p> <p style="text-align: center;">„Der Schulsachkostenträger <u>hat sich um die Gefährdungen, die durch Bau und Ausstattung sowie Schülerspezialverkehr verursacht werden, zu kümmern.</u>“</p> | <p style="text-align: center;">Schulhoheitsträger Ministerium für Bildung</p>  <p style="text-align: center;">„Als <u>Schulhoheitsträger</u> sind Sie verantwortlich für die Gefährdungsbeurteilung für <u>Ihre Beschäftigten</u> und für den inneren Schulbereich.“</p> <p style="text-align: center;">„Der Schulhoheitsträger (v.O. vertreten durch die <u>Schulleitung</u>) <u>muss die Gefährdungen, die durch inhaltliche, organisatorische und methodische Mängel verursacht werden, identifizieren und beseitigen.</u>“</p> | IfL, Unfallkasse RLP, Pädagogisches Landesinstitut (u.a.m.) |

Für die schülerbezogene Gefährdungsbeurteilung sind sowohl der Schulsachkostenträger als auch der Schulhoheitsträger (für bestimmte schulische Handlungsfelder z.B. NaWi) zuständig.

Methoden zur Erfassung und Bewertung von Gefährdungen

Analysemethoden

Vorausschauend (unabhängig von Schadensereignissen)

Rückschauend (nach Ereignis)

Ermittlung und Bewertung
möglicher Gefährdungen
(z. B. bei Planung neuer Arbeitsplätze)

u.a.:

- Beachtung **tätigkeits-** und **arbeitsplatzbezogener** Vorgaben (ArbStättV, ASR...)
- vergleichende Betrachtung

u.a. IfL,
UK RLP

Proaktive Maßnahmen

Methoden zur Erfassung und Bewertung von Gefährdungen

Analysemethoden

Vorausschauend (unabhängig von Schadensereignissen)

Rückschauend (nach Ereignis)

Ermittlung und Bewertung
möglicher Gefährdungen
(z. B. bei Planung neuer Arbeitsplätze)

u.a.:

- Beachtung **tätigkeits-** und **arbeitsplatzbezogener** Vorgaben (ArbStättV, ASR...)
- vergleichende Betrachtung

Proaktive Maßnahmen

Ermittlung und Bewertung
vorhandener Gefährdungen

u.a.:

- **subjektiv:** z.B. Befragungen, (arbeitsplatz-/tätigkeitsbezogen)
- **objektiv:** Begehungen & vertiefende Feinanalysen (z. B. Messungen)

Präventive Maßnahmen

IfL, UK
RLP...

Methoden zur Erfassung und Bewertung von Gefährdungen

Analysemethoden

Vorausschauend (unabhängig von Schadensereignissen)

Rückschauend (nach Ereignis)

Ermittlung und Bewertung
möglicher Gefährdungen
(z. B. bei Planung neuer Arbeitsplätze)

u.a.:

- Beachtung **tätigkeits-** und **arbeitsplatzbezogener** Vorgaben (ArbStättV, ASR...)
- **vergleichende Betrachtung**

Ermittlung und Bewertung
vorhandener Gefährdungen

u.a.:

- **subjektiv:** z.B. Befragungen, (arbeitsplatz-/tätigkeitsbezogen)
- **objektiv:** Begehungen & vertiefende Feinanalysen (z. B. Messungen)

Ursachenanalyse
(z. B. nach einem Beinahe-/Unfall)

u.a.:

- Einzelfalluntersuchung (z. B. Unfallanalyse)
- Untersuchung arbeitsbedingter Erkrankungen



Proaktive Maßnahmen



Präventive Maßnahmen

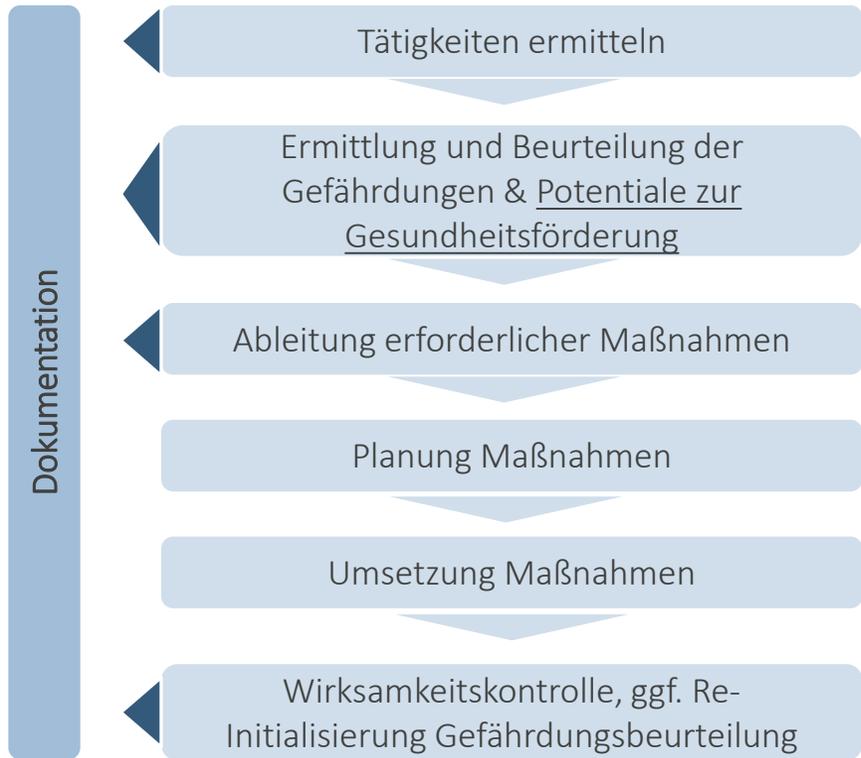


Korrektive Maßnahmen

IfL, UK
RLP...

Prozess zur Erfassung und Bewertung von Gefährdungen

Initialisierung der Gefährdungsbeurteilung durch den Dienstherrn - vor Ort vertreten durch die Schulleitung



Warum Gefährdungsbeurteilung?

Wie?

Grundgesetz
Bundestag
Bund
Bundesminister der Justiz und für Verbraucherschutz
Bundesamt für Justiz

RICHTLINIE ZUR SICHERHEIT IM UNTERRICHT (RiSU)
Empfehlung der Kultusministerkonferenz
Stand: 14.06.2019

DGUV Regel 102-601
Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung
Spitzenverband

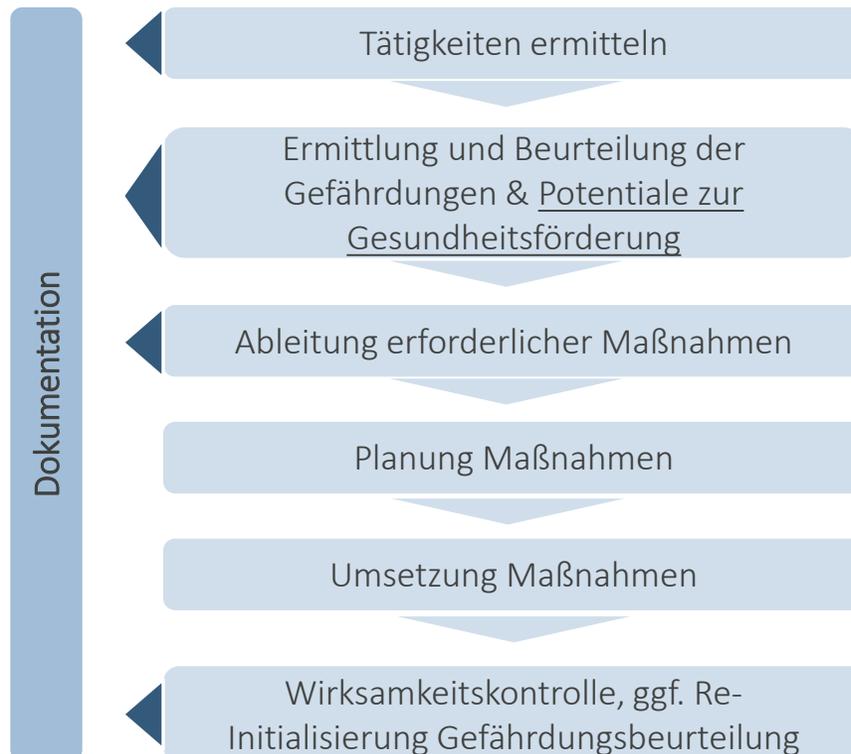
| Technische Regeln für Arbeitsstätten | Gefährdungsbeurteilung | ASR V3 |
|--------------------------------------|------------------------|--------|
| Ausgabe: Juli 2017 | | |

Branche Schule

Prozess zur Erfassung und Bewertung von Gefährdungen

Initialisierung der Gefährdungsbeurteilung durch den Dienstherrn - vor Ort vertreten durch die Schulleitung

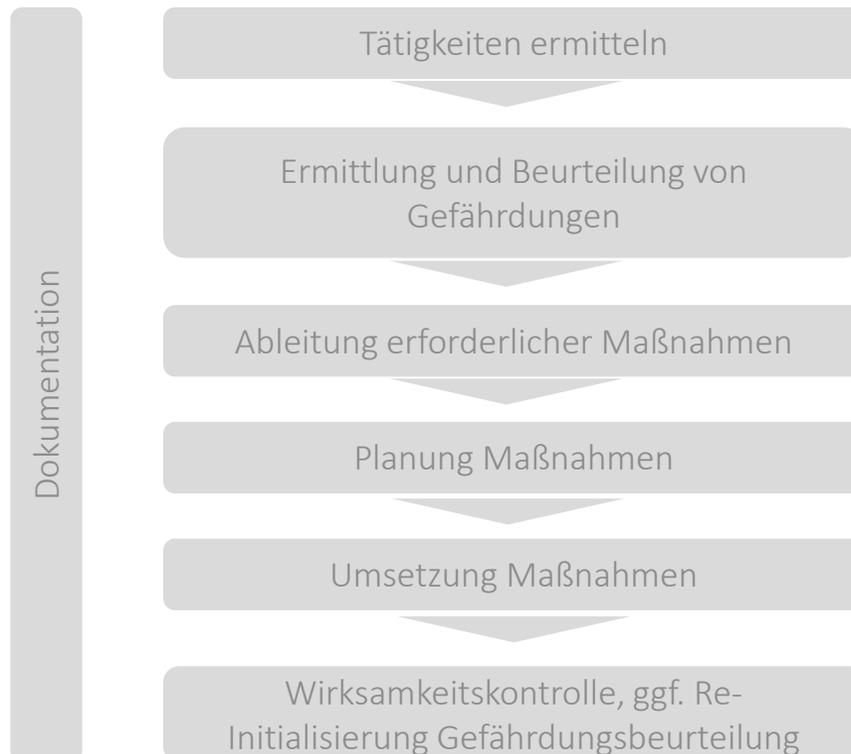
Warum Gefährdungsbeurteilung?



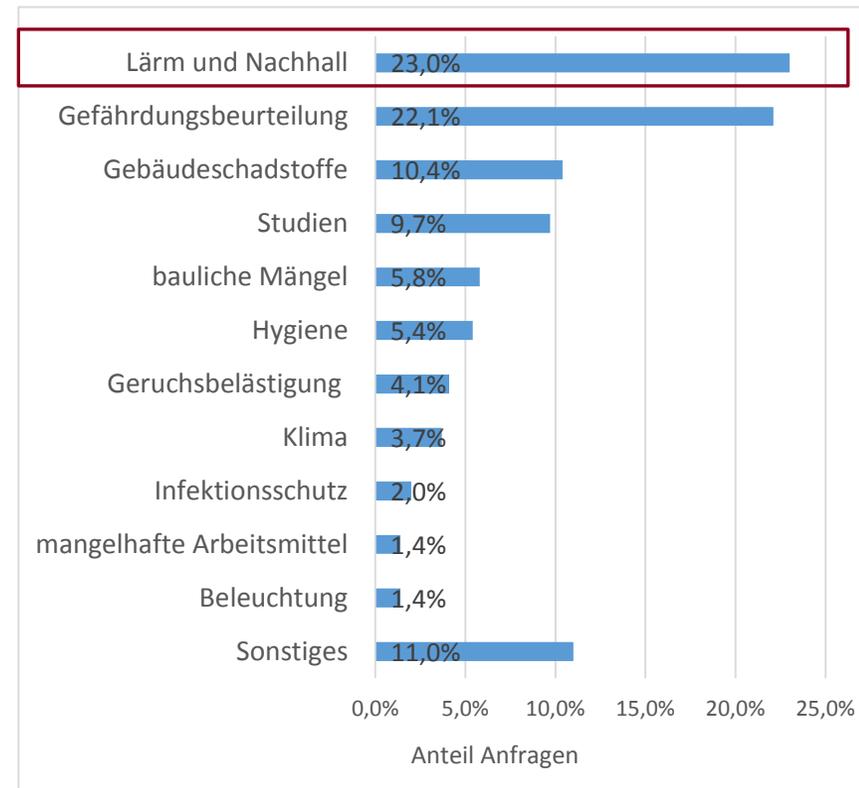
„Wenn die Gefahren für Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz nicht bekannt sind, kann sich auch niemand davor schützen.“

Prozess zur Erfassung und Bewertung von Gefährdungen

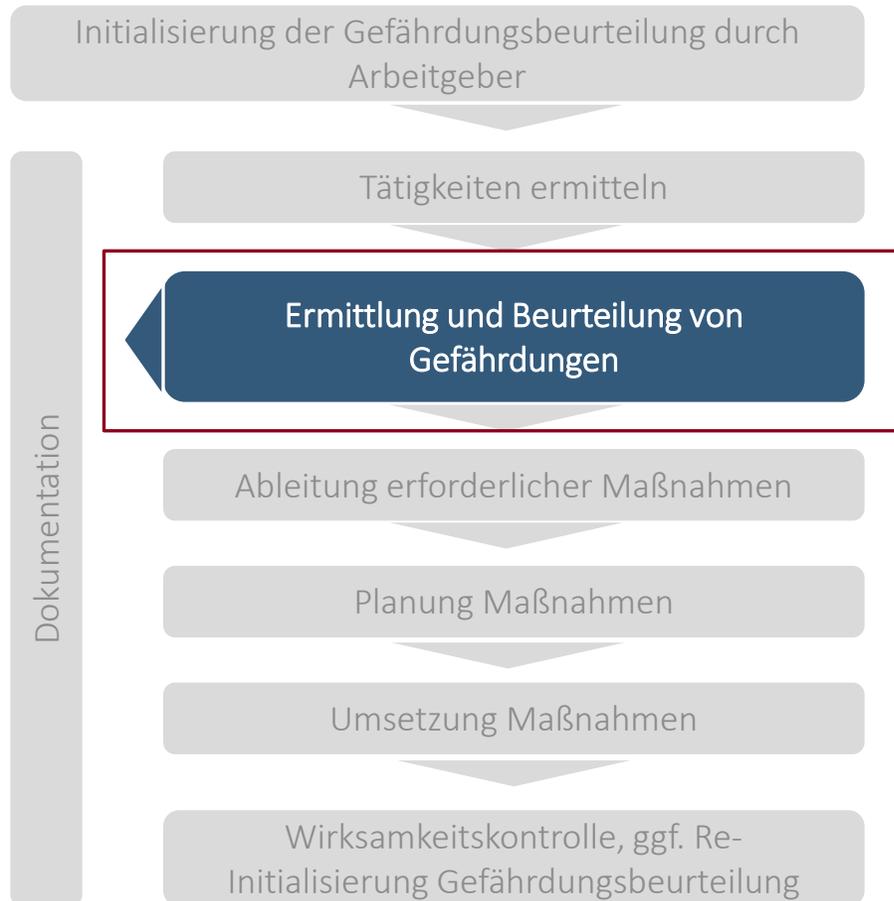
Initialisierung der Gefährdungsbeurteilung durch Arbeitgeber



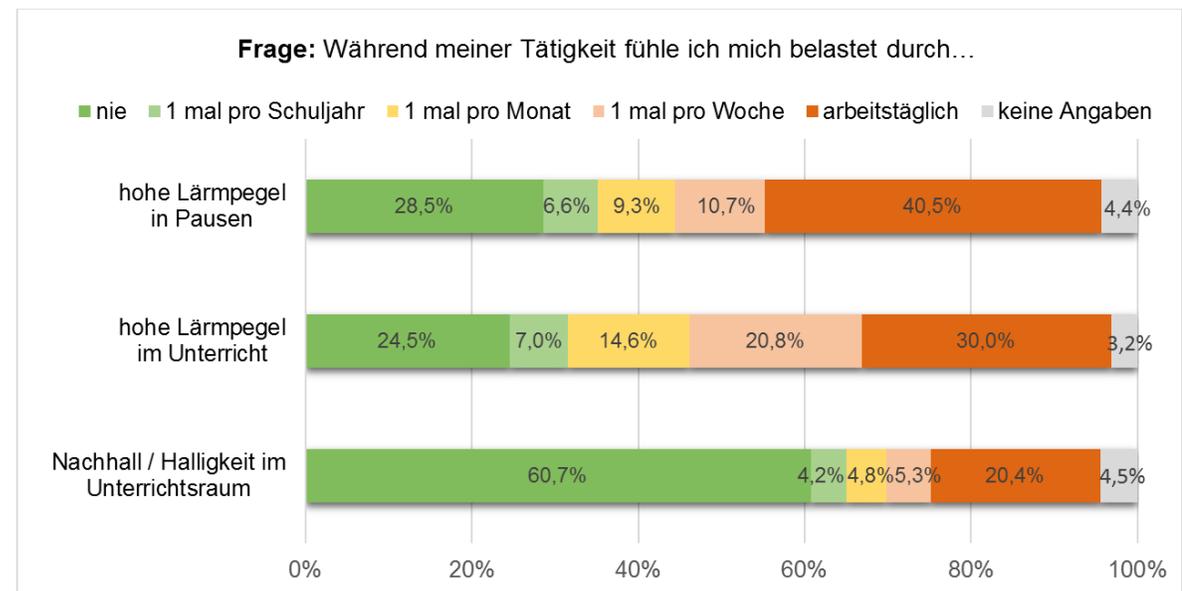
Beratungsanlässe IfL - Bereich Arbeitssicherheit



Prozess zur Erfassung und Bewertung von Gefährdungen



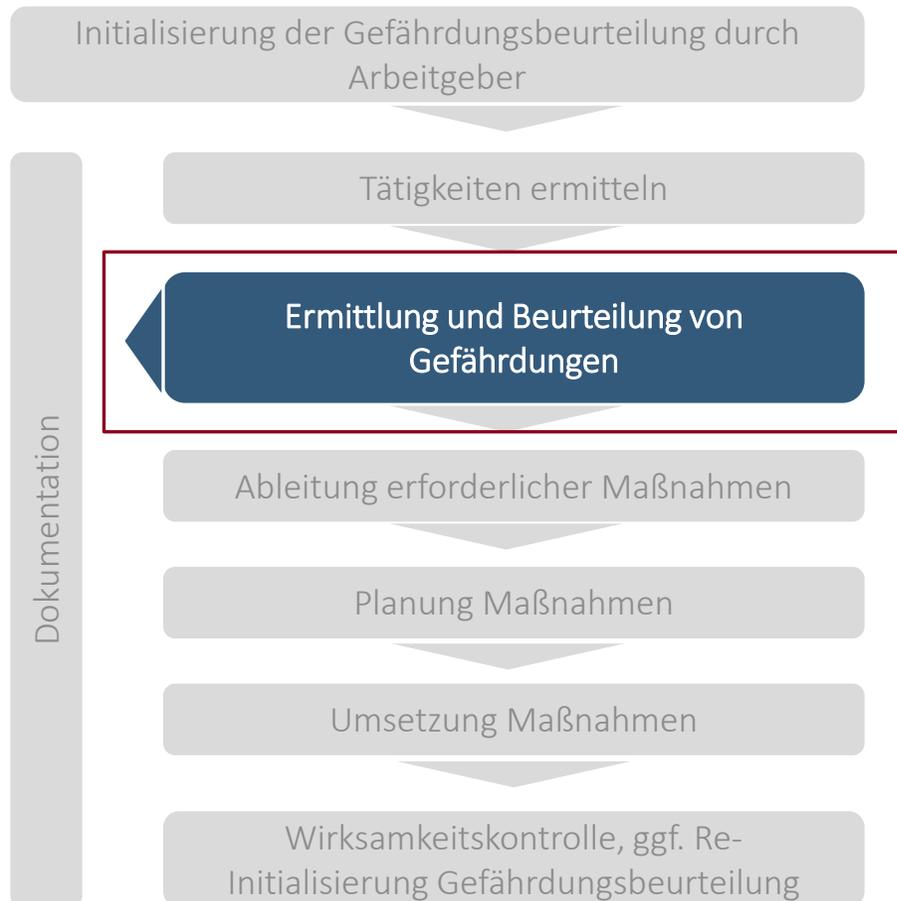
Beispiel: Subjektive Beurteilung der akustischen Situation an Schulen.
(Befragungsergebnisse von n= 1939 Bediensteten)



Erkenntnis:

Vorhandener Geräuschpegel wird z.T. als störend / belastend empfunden
→ keine Aussage zur Beanspruchung!

Prozess zur Erfassung und Bewertung von Gefährdungen



Risiko = Eintrittswahrscheinlichkeit x Schadensausmaß

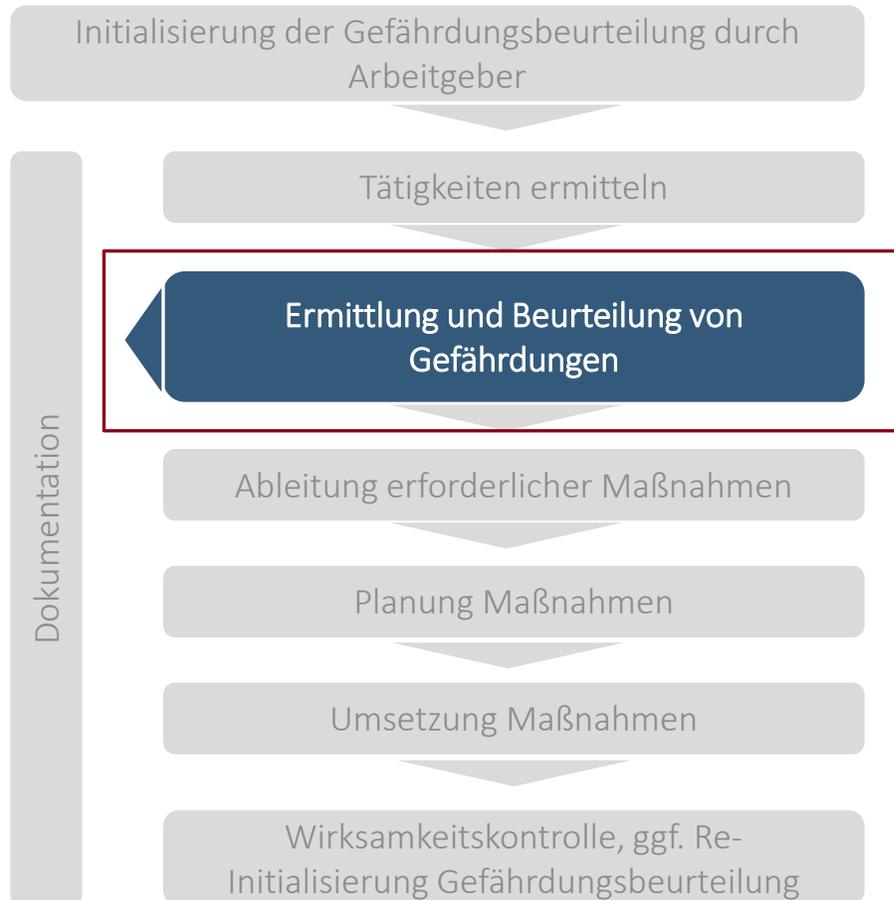
| Eintrittswahrscheinlichkeit | möglicher Gesundheitsschaden | | | | |
|-----------------------------|------------------------------|-----------------|---|-------------------------------|----------------------------|
| | Keine gesundheitl. Folgen | Bagatelldfolgen | Mäßig schwere Folgen (kurzzeit. Arbeitsausfall) | Schwere Folgen (Dauerschäden) | Möglicher Tod, Katastrophe |
| fast gewiss | 2 | 4 | 6 | 7 | extrem hoch 7 |
| zu erwarten | 3 | 5 | 6 | 7 | 5 |
| durchaus möglich | 4 | 5 | 6 | 7 | 6 |
| vorstellbar | 1 | 2 | 3 | 4 | 7 |
| praktisch unmöglich | extrem gering 1 | 1 | 2 | 3 | 4 |

Dimension Wahrscheinlichkeit
z. B. Unfallanzeigen, Erkenntnisse aus Vorsorgen, vergleichbare Tätigkeiten und Arbeitsplätze, Befragungsergebnisse...

Dimension Schadensausmaß
Fachkunde, wissenschaftliche Erkenntnisse

- 1-2: keine Risikoreduzierung nötig
- 3-4: Risikoreduzierung notwendig
- 5-7: Risikoreduzierung dringend notwendig

Prozess zur Erfassung und Bewertung von Gefährdungen

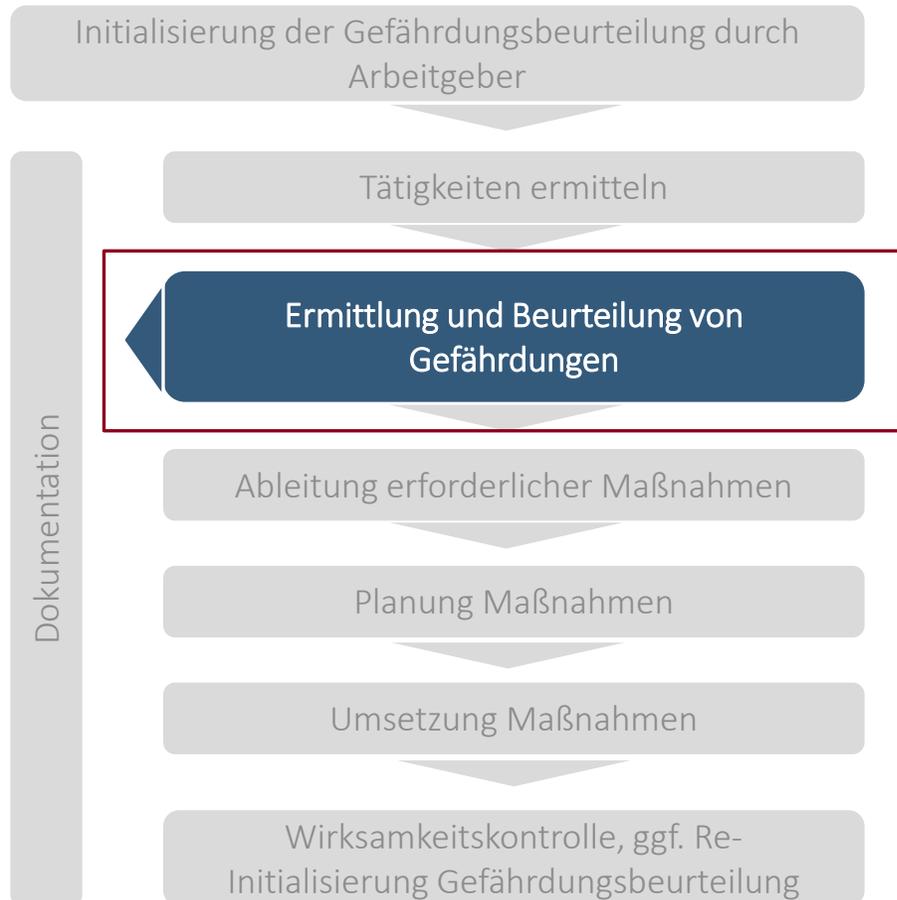


Tages-Lärmexpositionspegel
(LEX 8h) > 80 dB(A)

| | | | | | | |
|-------------------------------|---------------------|--------------------------------|----------------|---|-------------------------------|----------------------------|
| Eintrittswahrscheinlichkeit ↑ | | Keine gesundheitl. Folgen | Bagatellfolgen | Mäßig schwere Folgen (kurzzeit. Arbeitsausfall) | Schwere Folgen (Dauerschäden) | Möglicher Tod, Katastrophe |
| | fast gewiss | 2 | 4 | 6 | 7 | extrem hoch 7 |
| | zu erwarten | 2 | 4 | 5 | 6 | 5 |
| | durchaus möglich | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
| | vorstellbar | 1 | 2 | 3 | 4 | 7 |
| | praktisch unmöglich | extrem gering 1 | 1 | 2 | 3 | 4 |
| | | möglicher Gesundheitsschaden → | | | | |

-
- 1-2: keine Risikoreduzierung nötig
 - 3-4: Risikoreduzierung notwendig
 - 5-7: Risikoreduzierung dringend notwendig

Prozess zur Erfassung und Bewertung von Gefährdungen



Arbeitswissenschaftliche Erkenntnisse: Schalldruckpegel < 80 dB(A) **können** negativ auf das Zentralnervensystem wirken und physiologische sowie psychologische Beanspruchungsreaktionen wie z. B. Stress auslösen (Sust und Lazarus, 1997, AWE Nr. 103).

| | | | | | | |
|-----------------------------|---------------------|------------------------------|----------------|---|-------------------------------|----------------------------|
| Eintrittswahrscheinlichkeit | | Keine gesundheitl. Folgen | Bagatellfolgen | Mäßig schwere Folgen (kurzzeit. Arbeitsausfall) | Schwere Folgen (Dauerschäden) | Möglicher Tod, Katastrophe |
| | fast gewiss | 2 | 4 | 6 | 7 | extrem hoch 7 |
| | zu erwarten | 2 | 4 | 5 | 6 | 5 |
| | durchaus möglich | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
| | vorstellbar | 1 | 2 | 3 | 4 | 7 |
| | praktisch unmöglich | extrem gering 1 | 1 | 2 | 3 | 4 |
| | | möglicher Gesundheitsschaden | | | | |

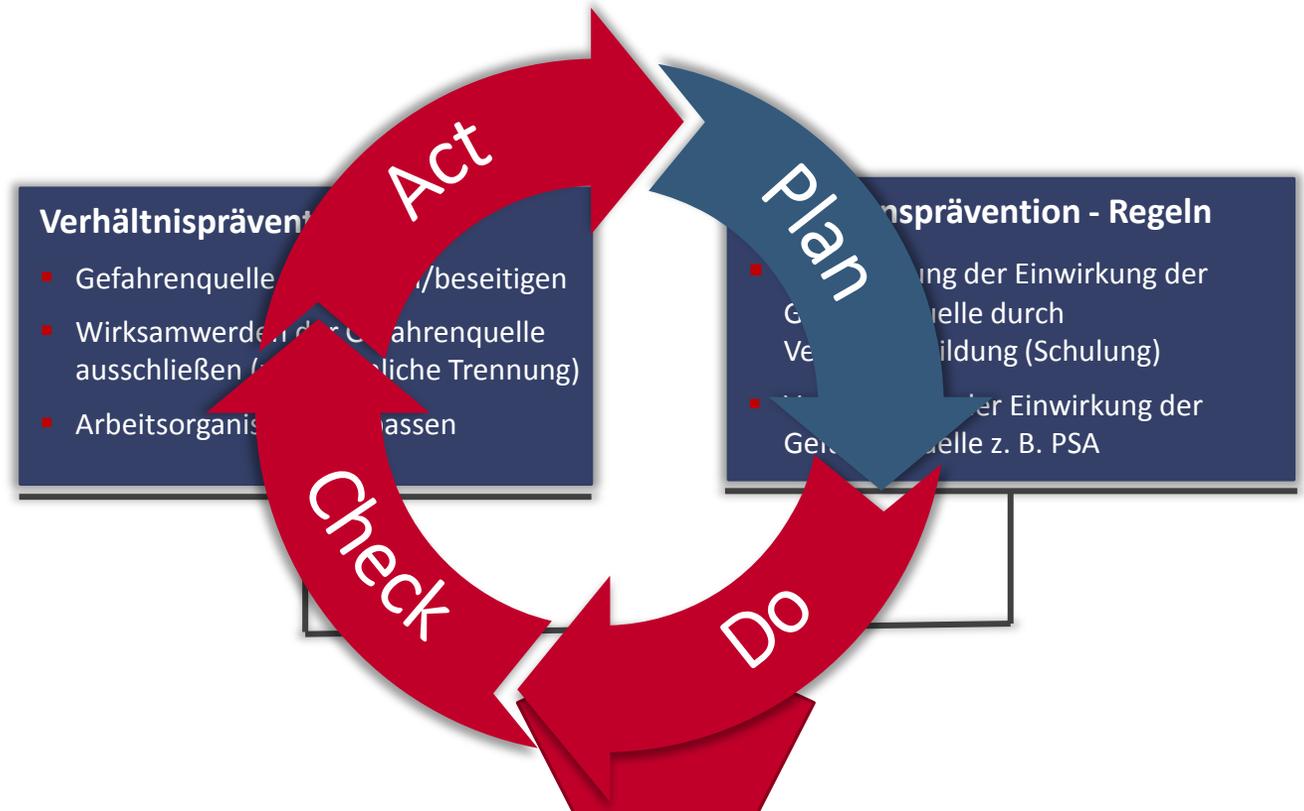
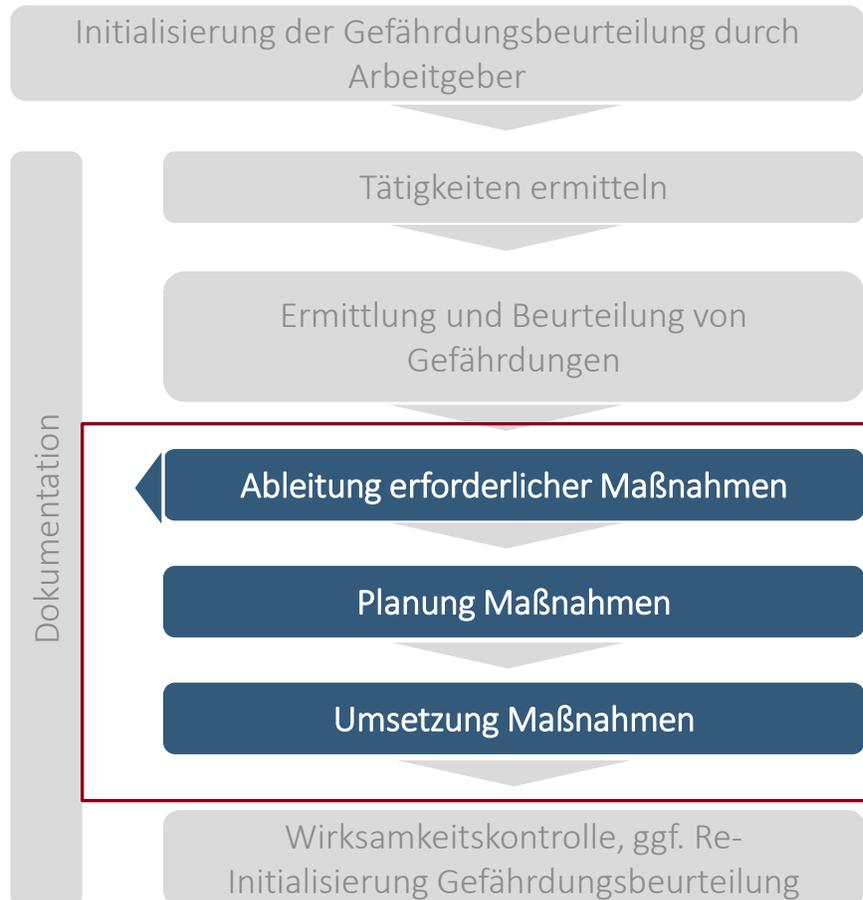
↔ Wechselwirkung ↔

- 1-2: keine Risikoreduzierung nötig
- 3-4: Risikoreduzierung notwendig
- 5-7: Risikoreduzierung dringend notwendig

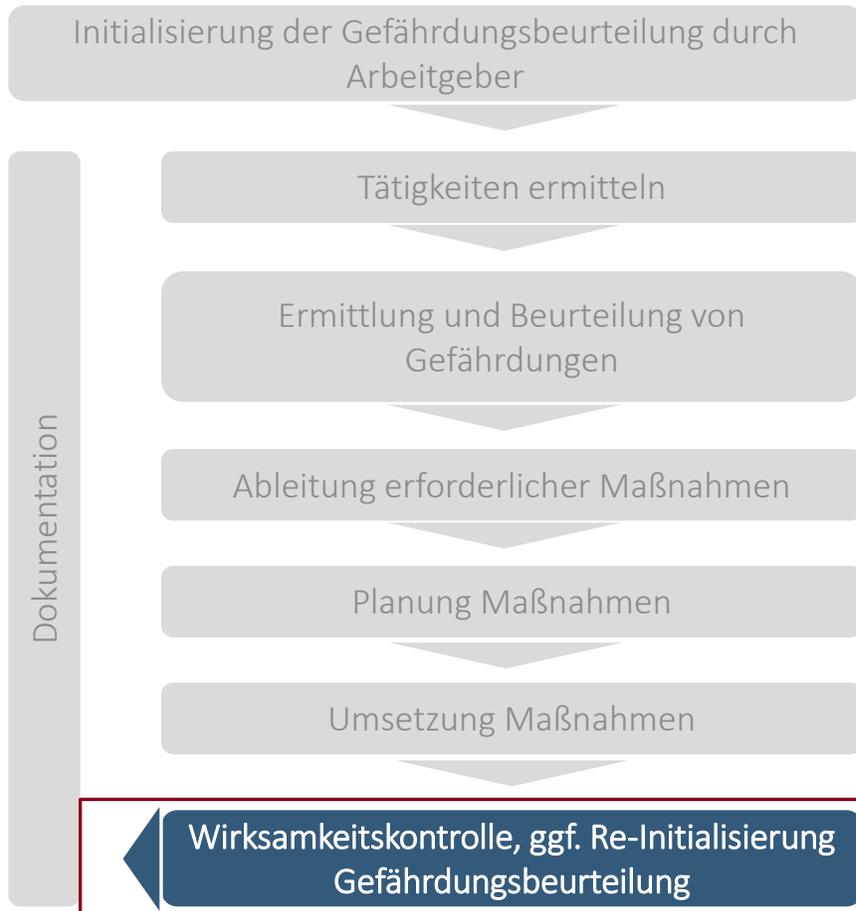
Prozess zur Erfassung und Bewertung von Gefährdungen



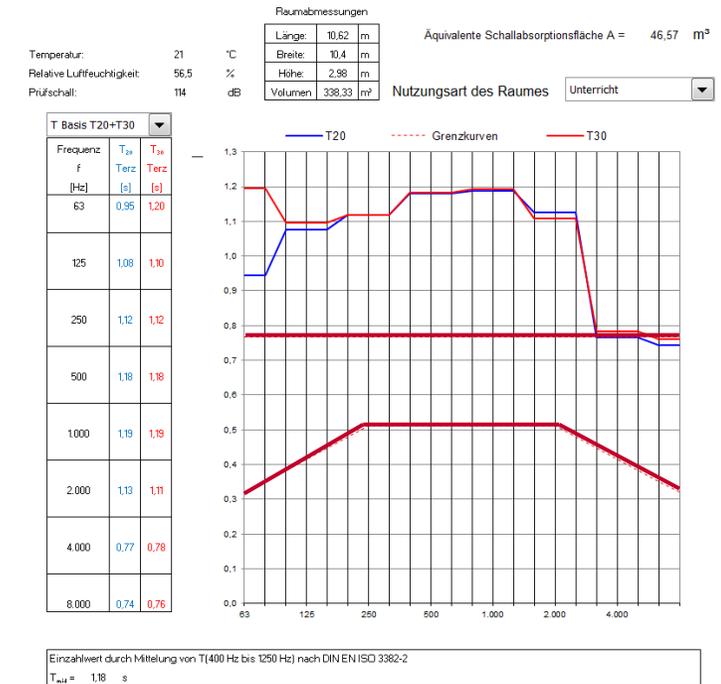
Prozess zur Erfassung und Bewertung von Gefährdungen



Prozess zur Erfassung und Bewertung von Gefährdungen



Beispiel: erkannter Nachbesserungsbedarf



Unterstützungsangebot des IfL zur Gefährdungsbeurteilung

1 Ist-Analyse

2 Auswertung

3 Maßnahmenempfehlungen

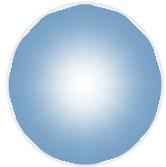
The screenshot displays the IfL web application interface, which is divided into three main sections corresponding to the numbered steps:

- 1 Ist-Analyse:** The left sidebar contains navigation options like 'Startseite', 'Fragebogen (Teil Schulleitung)', 'AUSWERTUNG', 'EMPFEHLUNGEN', 'Dateien', 'Hilfe', and 'Impressum'.
- 2 Auswertung:** The central area shows a horizontal bar chart titled 'Erklärung: Folgende Arbeitsmerkmale sind in angemessenem Maße ausgeprägt'. The chart displays the percentage of schools (N=44) for various work characteristics:

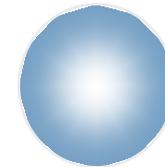
| Arbeitsmerkmal | Prozent |
|--------------------------------|---------|
| Klima | 57% |
| Belüftung | 48% |
| Arbeitsplatzgestaltung/-mittel | 52% |
| Belastung | 46% |
| Befahrung | 50% |
| Gedächtnislast | 35% |
| Gedächtnislast | 43% |
| Gedächtnislast | 53% |
| Gedächtnislast | 43% |
| Gedächtnislast | 34% |
- 3 Maßnahmenempfehlungen:** The right side shows a detailed view of 'Arbeitsicherheit und Gesundheitsschutz Organisation'. It includes a 'Mutterschutz' section with the following items:
 - 8.1 Bediensteten Mutterschutz bekannt:** Status: Unklar
 - 8.2 Gefährdungsbeurteilung schwangere Bedienstete / Schülerinnen:** Status: Unklar
 - 8.3 Beschäftigung Schwangere Immunschutz geklärt und kein Beschäftigungsverbot:** Status: Unklar

Unterstützungsangebot des IfL zur Gefährdungsbeurteilung

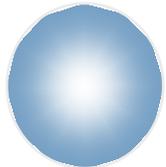
... begleitend / ergänzen dazu ...



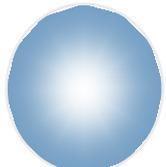
Begehungen und Beratungen vor Ort



Wer macht was in RLP & Erklär-
Filme



Beratung am Telefon, per Email



Beratung per Videokonferenz

Zusammenfassung

Die Gefährdungsbeurteilung ist...

- ...zentrale Säule und Aufgabe im (schulischen) Arbeits- und Gesundheitsschutz und
- ...Grundlage aller Präventionsmaßnahmen.

Überprüfungen und Aktualisierungen sind notwendig insbesondere bei...

- ...geplanten und ungeplanten Änderungen im Betriebsablauf (neue Verfahren, Arbeitsmittel),
- ...Unfällen oder Auftreten / Bekanntwerden „neuer“ Gefährdungen & Belastungen,
- ...Änderung gesetzlicher und normativer Vorgaben, Änderung Stand Wissenschaft und Technik,

Akteure müssen wissen...

- ...welche Aufgaben sie haben / welche Maßnahmen erforderlich sind,
- ...wer sie bei der Umsetzung unterstützen kann.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Literatur

Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin (BAuA). Ratgeber zur Gefährdungsbeurteilung Handbuch für Arbeitsschutzfachleute. 3., aktualisierte Auflage, November 2016. Verfügbar unter: https://www.baua.de/DE/Angebote/Publikationen/Fachbuecher/Gefaehrdungsbeurteilung.pdf?__blob=publicationFile

BAuA. Technische Regel für Arbeitsstätten - ASR V3 Gefährdungsbeurteilung. Ausgabe: Juli 2017. Verfügbar unter: <https://www.baua.de/DE/Angebote/Rechtstexte-und-Technische-Regeln/Regelwerk/ASR/ASR-V3.html>

DEKRA Arbeitssicherheitsbarometer 2015/2016. Verfügbar unter: <https://www.dekra.net/media/dekra/pdf-2/dekra-arbeitssicherheitsbarometer-2015-2016.pdf>

Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung e.V. DGUV Regel 102-601 Branche Schule (2019). Verfügbar unter: <https://publikationen.dguv.de/regelwerk/regeln/3581/branche-schule>

Institut für Lehrergesundheit (IfL). Gesundheitsberichte des Instituts für Lehrergesundheit, Schuljahre 2012/13 ff. Verfügbar unter: <http://www.unimedizin-mainz.de/ifl/publikationen/gesundheitsbericht-forschungsberichte.html>

Richtlinie zur Sicherheit im Unterricht (RiSU). Empfehlung der Kultusministerkonferenz. Stand: 14.06.2019. Verfügbar unter: https://www.kmk.org/fileadmin/Dateien/veroeffentlichungen_beschluesse/1994/1994_09_09-Sicherheit-im-Unterricht.pdf

Sust, Ch. A., Lazarus, H. Lärmbeurteilung - Schule, Aus- und Weiterbildung. Auswirkungen von Geräuschen mittlerer Intensität in Schule, Aus- und Weiterbildung 1. Auflage. Bremerhaven: Wirtschaftsverlag NW Verlag für neue Wissenschaft GmbH, 1997. Arbeitswissenschaftliche Erkenntnisse: Forschungsergebnisse für die Praxis, 103.